

## PRESSEMELDUNG

# Bitburger braut mit Deschutes aus Oregon

Gemeinsames Bier „Dry Hop’d Zwickl“ ab sofort verfügbar

---

**Bitburg / 4. März 2022.** Mit dem Dry Hop’d Zwickl bringt Bitburger ein neues Collaboration-Bier in den Handel. Entstanden aus der Zusammenarbeit mit den US-Brauern Deschutes überzeugt das dreifach gehopfte, naturtrübe Zwickl-Bier bei 4,9 Prozent Alkohol mit seinem fruchtig-hopfigen Geschmack. Symbolisch für die interkontinentale Braufreundschaft wird das Zwickl als klassisch-deutscher Bierstil mit den amerikanischen Aromahopfensorten Citra und Mosaic aus dem Anbaugebiet Yakima in den USA sowie mit Bitburger Siegelhopfen eingebracht.

„Mit Deschutes teilen wir sehr viele Werte, zudem vertreten wir eine ähnliche Philosophie – weshalb die Zusammenarbeit hervorragend funktioniert hat“, sagt Braumeister Dr. Stefan Meyna. „Wie wir legt auch Deschutes Wert darauf, nur Rohstoffe von höchster Qualität zu verwenden und besonders viel Zeit und Sorgfalt in das Brauen ihrer Biere zu investieren.“

Das Dry Hop’d Zwickl ist bereits das zweite Collaboration-Bier mit einer US-Brauerei. Zu der Zusammenarbeit kam es 2019 im Rahmen der „Bitburger Challenge“ in den USA, bei der es darum ging, ein besonders gutes „German Pilsner“ zu brauen. Hier konnte sich Deschutes durchsetzen und gewann damit die Kooperation mit Bitburger. Erhältlich ist die limitierte Bierspezialität in der 0,33-Liter-Dose in ausgewählten Gastronomien und Online-Shops sowie im hauseigenen Bitburger Online-Shop.

### Über die Deschutes Brewery

1988 im US-Bundesstaat Oregon als kleiner Brew-Pub gegründet, gehört die Brauerei Deschutes heute zu den zehn größten Craftbier-Brauereien in den USA. Das Portfolio umfasst eine große Vielfalt unterschiedlicher Bierstile von India Pale Ale über Sauerbier bis hin zum in den USA eher unüblichen Pils.